

8. Max-Weber-Preis

Auszeichnung für Guido Palazzo

Im Rahmen einer Festveranstaltung wurde am heutigen 27. Mai in Berlin der 8. Max-Weber-Preis für Wirtschaftsethik verliehen. Die mit 5.000 Euro dotierte Auszeichnung ging diesmal an Prof. Dr. Guido Palazzo. Der Professor für Unternehmensethik an der Universität Lausanne erhielt den Preis für seine herausragenden Arbeiten zum Thema „Corporate Responsibility“. Ausschlaggebend für die Auszeichnung waren insbesondere die innovativen und theoretisch fundierten Vorschläge Palazzos zu der Frage, wie Unternehmen ihr bürgerschaftliches Engagement ausgestalten und in gesellschaftlichen Diskursen Verantwortung übernehmen können.

Ebenfalls im Rahmen des Festaktes erhielten Dr. Thomas Maak und Prof. Dr. Peter Ulrich den Schul- und Lehrbuchpreis 2008 (2.500 Euro). Ihr Werk „Integre Unternehmensführung – Ethisches Orientierungswissen für die Wirtschaftspraxis“ skizziert ein Konzept zur Unternehmensführung entlang der gesamten Wertschöpfungskette, welches auf die durchgängige Selbstbindung an klare ethische Prinzipien setzt. Dazu zeigt das Buch in 15 flexibel kombinierbaren Modulen die Herausforderungen und Ansatzpunkte für praktizierte Unternehmensintegrität auf.

Mit dem Nachwuchsförderpreis in der Kategorie Ausbildung (1.500 Euro) wurde die an der Fachhochschule Ansbach studierende Johanna Weiß (Jahrgang 1985) für ihre überzeugende Hausarbeit zum Dilemma zwischen Erfolg und Moral ausgezeichnet.

Gesprächspartner im IW: **Dr. Dominik Enste, Telefon: 0221 4981-730**
Telefon zum Festakt in Berlin am 27. Mai:
0160 90742392